

Ansgar Reiß  
✓



A 2005/ 9333

# Radikalismus und Exil

Gustav Struve und die Demokratie  
in Deutschland und Amerika



Franz Steiner Verlag Stuttgart 2004

# INHALT

Vorwort .....	7
Abkürzungen .....	9
Einleitung .....	11
<i>Quellen und Literatur</i> .....	18
<i>Biographie</i> .....	29
Erster Teil: Gustav Struves Radikalismus im Vormärz und in der Revolution .....	47
1. Das politische Denken Gustav Struves .....	48
a. Staatsbegriff und Anthropologie .....	48
b. Die Vereinigten Staaten als Beispiel der Volksherrschaft ..	61
c. Das Verhältnis von Geschichte und Gegenwart .....	66
d. Die Kritik am vormärzlichen Staat .....	76
2. Öffentliches Auftreten und Radikalisierung .....	87
a. Der Kampf mit der Zensur .....	87
b. Die ‚Organisation des Volkes‘ .....	101
c. Die vorbildhafte Tat und das Volk .....	118
3. Revolutionäre Skizzen der neuen Ordnung .....	128
a. Im Vorparlament .....	128
b. Der Freischarenzug im April .....	140
c. Ein Verfassungsentwurf im Exil .....	143
d. Der „Struveputsch“ .....	146
e. Die Mairevolution und der „Club des entschiedenen Fortschritts“ .....	152
4. Die Auseinandersetzungen in der englischen Emigration .....	165
5. Die Verarbeitung der Revolution .....	184
a. Die Partei .....	187
b. Die Republik nach ihrer Niederlage .....	193
c. Die Unreife des Volkes .....	196
Zweiter Teil: Die Konfrontation mit den Vereinigten Staaten .....	207
1. Von der Agitation zur Bildungsarbeit .....	210
a. Der Deutsche Zuschauer .....	210
<i>Die Polemik gegen Heinzen</i> .....	212
<i>Eine „Schule der Vorbereitung für die europäische             Republik“?</i> .....	220
<i>Die Macht der Geistlichen</i> .....	226
<i>Die Frauenfrage</i> .....	230
<i>Auf dem Weg zur Interventionspolitik?</i> .....	235
b. Die Publikation der „Weltgeschichte in neun Büchern“ .....	239

2.	Organisationsversuche .....	252
a.	Die „Revolutionsanleihe“ und das „internationale Komitee“ .....	253
b.	Vereine und Feste .....	266
c.	Arbeiterbewegung .....	276
	<i>Hermann Kriege, Wilhelm Weitling und Gustav Struve</i> .....	279
	<i>Der „Allgemeine Arbeiterbund“ – Vorgeschichte, Gründung und Programm</i> .....	287
	<i>Organisation und ethnische Grenzen</i> .....	296
	<i>Versuche zur Selbsthilfe</i> .....	301
d.	Die Freie deutsche Schule .....	310
3.	Das Engagement Struves in der amerikanischen Politik .....	315
a.	Der Präsidentschaftswahlkampf 1856 .....	316
b.	Die „deutsche Partei“ 1858 .....	323
c.	Der Präsidentschaftswahlkampf 1860 .....	343
d.	Die Teilnahme am Bürgerkrieg .....	346
4.	„Die Union vor dem Richterstuhle des gesunden Menschen- verstandes“: Ein Versuch zur Systematisierung der Kritik .....	367
5.	Die Reflexion in der „Weltgeschichte“ .....	385
a.	Grundsätze: George Bancroft und Gustav Struve .....	385
b.	Struves Arbeitsweise am Beispiel der Reformations- geschichte .....	400
c.	Die Universalisierung des Zeithorizonts und die Welt- geschichte als Szenenfolge .....	423
d.	Die Vereinigten Staaten in der „Weltgeschichte“ .....	434
	Zusammenfassung .....	447
	Quellen und Literatur .....	457
1.	Ungedruckte Quellen .....	457
a.	Nachlaß Gustav Struve, Bundesarchiv, Koblenz .....	457
b.	Sonstiges .....	458
2.	Gedruckte Quellen .....	459
a.	Werke Struves .....	459
	<i>Buchveröffentlichungen</i> .....	459
	<i>Flugschriften, Aufrufe, Programme, gedruckte Briefe</i> .....	462
	<i>Zeitungen und Zeitschriften</i> .....	463
	<i>An anderen Orten veröffentlichte Artikel</i> .....	464
b.	Zeitgenössische Zeitungen und Zeitschriften .....	466
c.	Zeitgenössische Literatur .....	468
3.	Literatur .....	474
	Register .....	493